

Professor Krötz übt Kritik am Mathematikunterricht der Grundschule

Beitrag von „ISD“ vom 14. Juni 2023 21:19

Zitat von Antimon

Wofür? Es hat doch ziemlich gut funktioniert. Uns ist ja damals schon erzählt worden, wie unglaublich viel toller wir seien als die Leute aus Hessen oder NRW oder gar Bremen und es war damals halt schon Quatsch. Ich habe dann mit Leuten aus Hessen studiert, die - oh Wunder - aber sehr viel fitter waren im Praktischen und auch mit Lern- und Lösestrategien. Uns hatte man im Wesentlichen mit fleissigem Auswendiglernen aufs Zentralabi getrimmt. Ich hatte sicher meine Stärken, vor allem habe ich sehr stark vom Mathe-LK profitiert und trotzdem ich gar nicht so lange Physikunterricht hatte, war ich irgendwie auch da den meisten anderen deutlich voraus. Wenn man aber alles zusammennimmt, hat sich das irgendwie ausgeglichen und am Ende gab's keine relevanten Unterschiede.

Dem ersten Teil kann ich auf jeden Fall zustimmen. Unser Schulleiter pflegte bei jeder Gelegenheit zu erwähnen, wir seien "die Elite der Elite"... ☐

Allerdings hab ich in Hessen dann einige "Abiturflüchtlinge" kennengelernt, die fürs Abi täglich über die Grenze pendelten...

Ich denke jedoch, dass das wenig mit besser oder schlechter zu tun hat, sondern, wie du ja auch andeutest, mit unterschiedlichen Lerntypen. In Bayern wird man schon sehr aufs Auswendiglernen und Wiederkäuen getrimmt.